



Pepperl+Fuchs
Umwandlung in europäi-
sche Aktiengesellschaft
| Seite 2



VDE/DKE
Zusammenarbeit mit
China bei Digitalthemen
| Seite 3

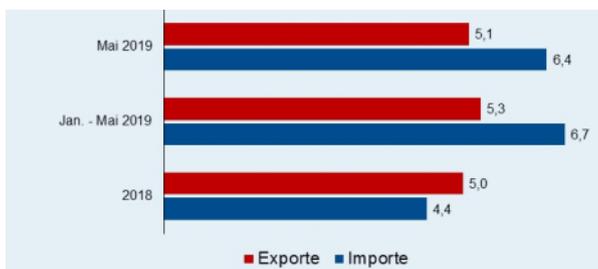


Eplan
7. EEC Forum vom 23. bis
25. September in Leipzig
| Seite 3

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Deutsche Elektroexporte trotzen nachlassender Konjunktur

Bild: Destatis und ZVEI-eigene Berechnungen



Die Exporte der deutschen Elektroindustrie sind im Mai erneut gestiegen. Gegenüber Vorjahr nahmen sie um 5,1% auf 17,1Mrd.€ zu. Dies war der höchste jemals in einem Mai erzielte Exportwert. „Insgesamt scheinen die Ausfuhren bisher noch wenig beeindruckt von den internationalen Handelskonflikten und der global nachlassenden Konjunktur zu sein“, kommentiert Jürgen Polzin, ZVEI-Außenhandelsexperte. In den ersten fünf Monaten dieses Jahres haben die Branchenausfuhren ihren entsprechenden Vorjahreswert um 5,3% übertroffen und ein Volumen von 89,2Mrd.€ erreicht. Die deutschen Elektroexporte in die USA nahmen im Mai mit einem Plus von 18,9% auf 1,7Mrd.€ zu. Auch nach Japan (+17,0% auf 263Mio.€), in die Schweiz (+16,0% auf 593Mio.€) und nach Russland (+13,9% auf 361Mio.€) konnten zweistellige Zuwächse verzeichnet werden. Überdurchschnittlich legten

auch die Exporte nach Polen (+7,3% auf 767Mio.€), in die Eurozone insgesamt (+7,0% auf 5,3Mrd.€) und nach China (+5,6% auf 1,8Mrd.€) zu. Dagegen gingen die Ausfuhren in die Türkei (-19,7% auf 199Mio.€), nach Großbritannien (-16,7% auf 650Mio.€), nach Tschechien (-10,0% auf

768Mio.€) und nach Südkorea (-6,8% auf 214Mio.€) deutlich zurück. Der weltweite Elektromarkt ist nach vorläufigen Berechnungen des ZVEI im vergangenen Jahr um 5% auf 4.423Mrd.€ gewachsen. Für 2019 und 2020 geht der Verband von Zuwächsen um 4 bzw. 3% aus. Dabei sollte der asiatische Markt (+5% und +4%) stärker zulegen als der amerikanische (+3% und +2%) und der europäische (jeweils +2%). Die größten Landesmärkte waren auch 2018 China

(1.756Mrd.€), die USA (625Mrd.€), Japan (294Mrd.€), Südkorea (193Mrd.€) und Deutschland (129Mrd.€). Im laufenden Jahr sollte China um sechs, im nächsten Jahr um fünf Prozent wachsen, die USA um drei bzw. zwei Prozent. Die Prognosen für Japan (Stagnation in beiden Jahren) und Südkorea (±0% und +1%) fallen moderater aus. Der deutsche Markt dürfte 2019 und 2020 um jeweils ein Prozent steigen. Die weltweit größten Marktsegmente der Elektroindustrie bilden weiterhin elektronische Bauelemente (1.052Mrd.€) und Automation (548Mrd.€).

www.icotek.com **icotek**
smart cable management.

NEW

Schnittstelle für Rund- und Hybridsteckverbinder

Die vielseitige Kabeltülle mit Innengewinde

- Anzeige -

ABB mit anhaltendem Wachstum im zweiten Quartal 2019

ABB hat im 2. Quartal einen Umsatz von 7,2Mrd.€ erzielt. Das sind 2% mehr als im Vorjahresquartal. Änderungen im Geschäftsportfolio, einschließlich der Übernahme von Geis und der Gründung des Linxon Joint Ventures, wirkten sich mit +9% auf den ausgewiesenen Umsatz aus. Der Auftragseingang stieg um 1% auf 7,4Mrd.€. Serviceaufträge legten im zweiten Quartal um 3% zu und machten 20% der Gesamtaufträge aus. Nach Regionen betrachtet blieb der Auftragseingang in Europa stabil. Das Wachstum in

Frankreich, den Niederlanden, Spanien und Deutschland wurde durch Auftragsrückgänge in Italien, Grossbritannien, Finnland und Schweden ausgeglichen. In Deutschland stieg der Auftragseingang um 1%. Auf dem amerikanischen Kontinent verbesserten sich die Aufträge um 7%. Besonders positiv entwickelte sich der Auftragseingang in Südamerika, einschließlich Brasilien und Chile. In den USA erhöhten sich die Aufträge um 1%. In der Region Asien, Naher Osten und Afrika gab der Auftragseingang um 3% nach. Die kräfti-

gen Zuwächse in Südkorea, Südafrika und Australien und das solide Wachstum in Indien wurden durch die rückläufigen Aufträge in Ländern wie Japan, Saudi-Arabien und China kompensiert. In China sank der Auftragseingang um 1%. Im Geschäftssegment Elektrifizierung stieg der Umsatz um 4%, im Bereich Industrieautomation um 3%. Das Geschäftsfeld Antriebstechnik erzielte ein Umsatzplus von 5%. Das Segment Robotik & Fertigungsautomation verzeichnete einen Umsatzrückgang von 3%.

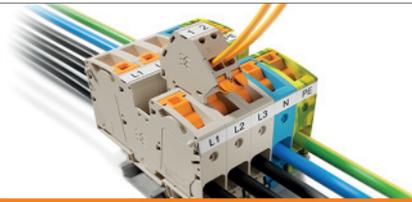


**AUTOMATISIERUNGS-NEWS
SOFORT AUS DER APP ERFAHREN
HIER RUNTERLADEN!**



Bild: ©master305 - Fotolia.com

- Anzeige -



A2C 35 mit PUSH IN-Power Anslusstechnologie

► Überzeugendes Lösungskonzept für die Energieeinspeisung und -verteilung

Weidmüller

- Anzeige -

'Stein im Brett'-Award für Wago



Bild: Wago Kontakttechnik GmbH & Co. KG

Wago Kontakttechnik ist von der Firma Ibau mit dem 'Stein im Brett'-Award 2019' in der Kategorie Elektrotechnik ausgezeichnet worden. Die Auszeichnung basiert auf einer Umfrage unter Betrieben des Fachhandwerks, die jeden Tag mit den Produkten und dem Service der Hersteller in Berührung stehen. An der Befragung beteiligten sich im dritten und vierten Quartal 2018 insgesamt 2.746 Handwerker.

Extra schmaler Hutschiencclip



Bild: Richard Wöhr GmbH

Richard Wöhr erweitert sein Gehäuse-Zubehörprogramm um einen besonders schmalen Hutschiencclip. Der Hutsclip/St/0005 aus verzinktem Stahlblech eignet sich für die Montage von Gehäusen und anderen Komponenten auf TS35/15 DIN-Hutschienen. Er ist mit Maßen von 14x50x8mm besonders schmal, einfach zu installieren und sorgt für sichere Befestigung.

Mehr Flexibilität für globale Aufgaben: Pepperl+Fuchs firmiert um

Um die Wachstumsstrategie langfristig sicherstellen und global künftige Herausforderungen flexibel und agil gestalten zu können, hat Pepperl+Fuchs die schrittweise Umwandlung in eine europäische Aktiengesellschaft (Societas Europaea) zum Jahr 2020 beschlossen. „Zum einen erleichtern uns die mit der SE verbundenen rechtlichen Regelungen das Handeln und mögliche Expansionsaktivitäten im EU-Raum“, kommentiert Werner Gutthier (Bild), CFO der Pepperl+Fuchs-Gruppe. „Zum anderen bietet uns die Rechtsform der SE auch im Hinblick auf die Kapitalmärkte im Vergleich zur GmbH neue Optionen. Insgesamt halten wir dies für einen wichtigen Schritt, um die Unternehmensgruppe auch in Zukunft nachhaltig erfolgreich aufzustellen.“



Bild: Pepperl+Fuchs GmbH

Erfindungsreich!

VAMOCON

System für Niederspannungsschaltanlagen von 630 bis 5.000 A

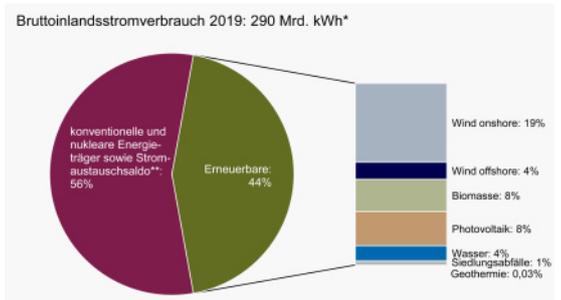
Innovative und kundennahe Entwicklung von Energieverteilern

SEDOTEC Systempartner für Energieverteilern • www.sedotec.de

- Anzeige -

Erneuerbare Energien decken 44 % des Stromverbrauchs in Deutschland

Im ersten Halbjahr 2019 lag der Anteil von Sonne, Wind und anderen regenerativen Quellen an der Deckung des Stromverbrauchs in Deutschland erstmals bei 44%. Das haben vorläufige Berechnungen des Zentrums für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg und des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft ergeben. Im ersten Halbjahr 2018 betrug der Anteil erneuerbarer Energien am Stromverbrauch 39%. Mit



55,8Mrd.kWh war die Windkraft an Land erneut der größte Erzeuger von Ökostrom (1. Halbjahr 2018: 47,3Mrd.kWh, Zuwachs: 18%).

Bild: BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.

Lokales Knowhow und globale Erfahrung für Ihr Projekt

ORMAZABAL
velatia

Reliable innovation. Personal solutions.

- Anzeige -



Infoportal für die Industrie Nicht suchen, sondern finden!

i-need.de
PRODUCT FINDER |

- Anzeige -

Deutschland und China: Mehr Zusammenarbeit bei digitaler Transformation



Bild: VDE Verband der Elektrotechnik

Bei einem Treffen der Deutsch-Chinesischen Kommission Normung im chinesischen Xiamen haben Vertreter von VDEIDKE mit ihren chinesischen Kollegen eine stärkere Zusammenarbeit vereinbart. Die

Länder haben sich darauf verständigt, in mehreren Bereichen noch stärker zusammenzuarbeiten, insbesondere bei der digitalen Transformation. „China

ist für uns ein Partner von enormer Bedeutung, mit dem eine enge Zusammenarbeit sehr fruchtbar, aber auch absolut notwendig ist, um die internationale Entwicklung der Standardisierung voranzutreiben“, sagt Michael Teigeler, Geschäftsführer VDEIDKE. Eine engere Zusammenarbeit solle es bei Themen wie digitaler Zwilling, künstliche Intelligenz bei industriellen Anwendungen, IT-Sicherheit, funktionale Sicherheit und Predictive Maintenance geben. Zudem unterstützen beide Seiten die Initiierung deutsch-chinesischer Industrie-4.0-Testbeds zur Förderung eines agilen Ansatzes in der Normung sowie einen gegenseitigen Bildungsaustausch.

Digitalisiertes Lastmanagement für OEMs

Schneider Electric hat ein digitales Lastmanagementsystem vorgestellt, das Maschinen intelligenter machen, Stillstände sowie Ausfallzeiten reduzieren und die Produktivität erhöhen soll. Tesis Island schaltet, schützt und verwaltet Motoren und andere Lasten bis zu 80A. Das vernetzte System integriert digitale Multifunktions-Motorstarter in die Maschinensteuerung und ermöglicht eine schnelle Installation und Konfiguration von Niederspannungslasten. Gleichzeitig sind dank durchgängiger Digitalisierung die direkte Steuerung und Verwaltung dieser Lasten vereinfacht. Mit einem Katalog von 40 Avataren, die einem digitalen Zwilling der Geräte ähnlich sind und eine Reihe von vorkonfigurierten Funktionen darstellen, erlaubt das

Bild: Schneider Electric GmbH



System eine intuitive Anpassung der Maschinen. Anwender können sich auf das Maschinendesign, die Lastintegration und die Steuerung fokussieren, und müssen sich nicht auf die Auswahl und Inbetriebnahme jeder elektromechanische Komponente konzentrieren. Durch Integration in industrielle Feldbussysteme entfällt auch der Bedarf an I/Os und die Steuerungsverkaufung reduziert sich entsprechend.

Efa & Hivoltec 2019 in Leipzig



Bild: Leipziger Messe GmbH

Die Energietechnik ist nicht nur einer der wichtigsten Ausstellungsbereiche der Efa, sondern gleichzeitig auch das Bindeglied zur parallel stattfindenden Hivoltec. Gemeinsam sollen beide Veranstaltungen vom 18. bis 20. September in Leipzig die komplette elektrische Bandbreite abbilden – von der Nieder- über die Mittel- bis hin zur Hochspannung.

Eplan lädt zum 7. EEC Forum ein



Bild: Eplan Software & Service GmbH & Co. KG

Rund 200 Teilnehmer werden zum 7. EEC Forum erwartet, das vom 23. bis 25. September in Köln stattfindet. Die internationale Veranstaltung richtet sich an Unternehmen, die sich zur Verknüpfung von Konfiguration und automatisiertem Engineering mit Eplan informieren und austauschen wollen. Präsentationen von Danfoss, FEAG Sangershausen, Geiss, Lenze und Rockwell Automation bilden das Herzstück der Konferenz. Zum diesjährigen Forum stehen Antworten auf aktuelle Fragen im Engineering ganz oben auf der Agenda. Haluk Menderes, Geschäftsführer von Eplan, gibt z.B. einen Ausblick auf die Unternehmensstrategie und Dr. Harald Schrenk, Geschäftsführer der Schwestergesellschaft Cideon, nimmt die Teilnehmer mit in die Welt der Virtual- und Augmented Reality. Gleich zwölf Arbeitsgruppen zu unterschiedlichen Themen stehen auf der Agenda, ebenso wie Produktneuheiten der Plattform – z.B. Eplan Cognitioner. Die Teilnehmer haben außerdem die Chance, das Rittal Innovation Center wie auch die neue AX-Fertigung zu besuchen.

Event: All About Automation
Datum: 11.09.2019 bis 12.09.2019
Ort: Leipzig
Homepage: www.automation-leipzig.com

Event: Efa
Datum: 18.09.2019 bis 20.09.2019
Ort: Leipzig
Homepage: www.efa-messe.com

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verleger Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)

Redaktion Kai Binder (Chefredakteur, -139)
Jürgen Wirtz (Redaktion, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 2019.

Grafik Julia Marie Dietrich (-485)

NETWORK 2019 SCHALTSCHRANKBAU

Neuste Entwicklungen zuerst erfahren und miteinander austauschen!



PROGRAMM STUTTGART 26. SEPTEMBER 2019

(Änderungen im Programm vorbehalten)

08:30-09:15 Uhr	Ankunft und Registrierung
09:15-09:30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung der Industriepartner
09:30-10:00 Uhr	Vortrag 1: Einsparpotentiale bei der Verkabelung von Schaltschränken und Maschinengehäusen mit industriegerechten Kabeldurchführungslösungen Conta-Clip Verbindungstechnik GmbH
10:00-10:30 Uhr	Vortrag 2: Zeitfresser Verdrahtung / Markierung / Kabelkonfektion – Prozesse im Schaltschrankbau effizienter gestalten und dabei Qualität steigern Lösungen aus der Praxis: Zeiten runter & Qualität rauf Weidmüller GmbH & Co. KG
10:30-11:15 Uhr	Kaffeepause und Network
11:15-11:45 Uhr	Vortrag 3: Neueste Entwicklungen bei der UL 508A Underwriters Laboratories
11:45-12:15 Uhr	Vortrag 4: Normgerechte Prüfung von Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen nach DIN EN 61439-1 (VDE 660-600-1) Gossen Metrawatt GMC-I Messtechnik GmbH
12:15-12:45 Uhr	Vortrag 5: Schaltanlagen- und Steuerungsbau - Betrachtung der gesamten Prozesskette Rittal GmbH & Co. KG
12:45-14:00 Uhr	Mittagessen und Network
14:00-14:30 Uhr	Vortrag 6: Überspannungsschutz, Kernkomponente für sichere Verfügbarkeit im industriellen Umfeld Dehn + Söhne GmbH + Co. KG
14:30-15:00 Uhr	Vortrag 7: Innovative Mess- und Schutzfunktionen für die Anforderungen an Energiemonitoring und Power Quality Schneider Electric GmbH
15:00-15:30 Uhr	Vortrag 8: Industrie 4.0 in der Praxis – Software Tools und Services – nächste Schritte AmpereSoft GmbH
15:30-16:00 Uhr	Abschlussdiskussion und Network
ca. 16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

DAS SAGEN UNSERE TEILNEHMER ÜBER DAS SCHALTSCHRANKBAU NETWORK:



Angenehme Atmosphäre, zentrale Standorte, gute Parksituation und entspannte An- und Abreise.



Das Gesamtkonzept des Network SCHALTSCHRANKBAU ist stimmig und ein Gewinn für Teilnehmer und Industriepartner.



Das Network bietet eine ideale Gelegenheit intensive und fachspezifische Gespräche zu führen.

Ihr Gesamtpaket:

- Teilnahme am Network SCHALTSCHRANKBAU an einem Veranstaltungsort Ihrer Wahl
- Teilnehmerunterlagen
- Mittagessen inkl. Getränke
- Pausenverpflegung
- Teilnahmebestätigung

Frühbucher 179,- €

Regulärer Preis: 279,- €
Frühbucherpreis bei Anmeldung bis 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin: 179,- €
alle Preise zzgl. MwSt.

Bei einem vollzahlenden Teilnehmer können Sie einen Auszubildenden kostenfrei mitbringen.



ANMELDEN UND WEITERE INFOS UNTER:
www.schaltschrankbau-magazin.de/network